



GRAZ

Gemeinderatsklub

A-8010 Graz-Rathaus

Telefon: (0316) 872-2120

Fax: (0316) 872-2129

email: spoe.klub@graz.at

Betrifft: Übernahme der KFZ-Abschleppungen
als Geschäftsfeld im Haus Graz

ANFRAGE

gemäß § 16 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat
von Frau Gemeinderätin Mag. Susanne Bauer
an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl
in der Sitzung des Gemeinderates
vom 23. April 2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

„Ausschreibungen sind ja dazu da, um zu möglichst günstigen Preisen für eine Dienstleistung zu kommen“: Soweit die Kleine Zeitung vom 26. August 2014. Steht doch hinter einer Ausschreibung die Überlegung eines Wettbewerbs. Im Bereich des von der Stadt beauftragten Kfz-Abschleppdienstes – mit jährlich zwischen 1700 und 2100 abzuschleppenden Fahrzeugen ein wirtschaftlich nicht ganz uninteressanter Faktor – haben wir aber seit 2004 trotz Ausschreibungen ein Angebotsmonopol: Auf Ausschreibungen reagiert nur ein Anbieter, der dann naturgemäß auch den Zuschlag bekommt.

Was allerdings damit – aufgrund mangelnder Vergleichsmöglichkeiten – nur schwer nachvollziehbar ist, das ist die Preisgestaltung. Faktum ist dass das Abschleppunternehmen von zehn Jahren, im Jahre 2004, für einen Pkw 72 Euro in Rechnung stellte. Ab 2015 sollen es 187,58 Euro sein, die dasselbe Unternehmen pro Pkw in Rechnung stellen wird. Das ist eine Kostensteigerung um mehr als 160 Prozent – und jenseits jeglicher ortsüblicher Inflations- und Indexanpassungen. Was eine Frage aufdrängt: Ob es sich nicht rechnen würde, wenn die Stadt selbst – als Erweiterung ihrer Geschäftsfelder diesen Abschleppdienst in Zukunft selbst über das Haus Graz übernimmt. Zumindest wäre es sicher interessant zu wissen, welche Kosten anfallen, wenn etwa die Holding diese Aufgabe wahrnimmt.

Namens der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion stelle ich daher an Sie, sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Anfrage:

Sind Sie bereit, mit den VerantwortungsträgerInnen der Holding Graz darüber in Gespräche zu treten, dass seitens der Holding Graz geprüft wird, inwieweit gemäß Motivenbericht die Übernahme des Abschleppdienstes durch die Holding möglich wäre, wie die Kosten-Nutzen-Rechnung ausfallen und welche Kosten daraus für die Stadt Graz anfallen würden?